

DER KAMPF UM DEINE AUFMERKSAMKEIT



TEACHING:

Warum ist es so umkämpft, in die Nähe mit Gott zu kommen? Und was können wir tun, um an dem „Tisch des Vaters“ anzukommen? Im letzten Buch der Bibel (Offenbarung 3,20) lädt Gott jeden von uns ein, an seinem Tisch mit ihm Gemeinschaft zu haben.

Gottes Einladung zu seinem Tisch gilt gerade dir!

Weshalb wir diese Einladung so selten annehmen, lesen wir in den Versen davor (Offenbarung 3,15-19):

- Gott fragt dich: „Bist du lauwarm?“ Wir haben einen geteilten Willen, sind teils präsent am Tisch des Vater, teils noch mit anderen Dingen beschäftigt. Wir sind nicht zu 100% entschieden, dass Gott die Nummer Eins ist.
- Gott sagt dir: „Denkst du, du bist reich – bist in Wirklichkeit aber arm, nackt und blind?“ Wir meinen, das Leben selber regeln zu können. Doch wenn ein Problem in unser Leben kommt, bitten wir Gott um Hilfe. Und danach...?

Offenbar schaffen wir es nicht allein, unseren Fokus an Gottes Tisch voll auf ihn zu lenken. Was rät Gott dir dazu?

- **Gold:** An diesem Tisch, wo wir Zeit mit Gott verbringen, können wir unsere Prioritäten hinlegen (unser „Gold“). Laodicea hatte seine Prioritäten falsch gesetzt. Gott möchte dir mit seinen Prioritäten echtes Gold schenken.
- **Weißer Kleidung:** Vielleicht fühlst du dich gar nicht würdig, in Gottes Nähe zu sein? Gott möchte dir genau hier – in seiner Gegenwart – neue Kleidung zusprechen. Am Tisch des Vaters findest du Heilung, Wert und Identität.
- **Augensalbe:** Damit uns die Dinge der Welt nicht blenden und wir eine göttliche Perspektive bekommen. Am Tisch des Vaters bekommst du Perspektive von Gott.

Es lohnt sich, an Gottes Tisch zu sitzen.

Doch wo ist dieser Tisch eigentlich? Die Bibel beschreibt es dir in Matthäus 6,6: Vor dem „Vater Unser“ sagt Jesus, wo du beten sollst: Im Verborgenen! Gott ist immer dort, nicht nur manchmal. Wie kommst du ins Verborgene?

1. Schließe die Tür!

Geh in deine „Kammer“ und schließe die Tür zu. Das kann eine echte Tür sein, aber auch die Tür zu Instagram oder was dich sonst von Gott ablenkt. Gott sagt: Schließe die Tür – und ich bin da! Die machtvollste Position, die du haben kannst, ist mit dem Schöpfer an einem Tisch zu sitzen. Um über dein Leben zu reden. Deshalb machen wir die 21 Days. Versuche es und du wirst lernen, die Stimme Gottes in deinem Leben besser zu hören.

2. Suche die Nähe Gottes in deinem Alltag!

Geh mit Gott ins Fitness-Studio! Bete und habe dort Gemeinschaft mit ihm. Du kannst jeden Teil deines Alltags zu einem Gottesdienst machen. Das ist kein positives Denken, sondern ein biblisches Prinzip aus Jakobus 4,8: „Suche die Nähe Gottes, dann wird er dir nahe sein!“ Wende diesen Gedanken auf alles andere an – auch wenn du innerlich gespalten bist. Komm zum Tisch des Vaters, suche die Nähe Gottes, dann wird Gott dir nahe sein.

3. Behandle Gott nicht schlechter als deine Freunde!

Wenn Gott dir wichtig ist, wird man das an deinem Terminkalender ablesen können. Trage ein „Date“ mit Gott dort ein. Oder trinke einfach mal einen Kaffee mit Gott. Warum behandeln wir Gott nicht wie einen Freund?

Es gibt nur einen Weg zum Tisch des Vaters: das Kreuz von Jesus Christus.

Gottes wollte, dass jeder mit an seinem Tisch sitzen kann, doch dieser Plan wurde durch die Sünde vereitelt. Wir sind alle nicht würdig für Gottes Tisch – und werden würdig gemacht durch Jesus. Gott lädt dich jetzt zu diesem Tisch ein!

DER KAMPF UM DEINE AUFMERKSAMKEIT



AUSTAUSCH: AM TISCH DES VATERS (15-30 min)

1. Fühlst du dich von dem Bild angezogen, mit den Vater an einem Tisch zu sitzen? Was verbindest du mit einem „gedeckten Tisch“? Welche Situation würde dich evt. mehr ansprechen, wenn Gott dort auf dich warten würde? (Falls du „familiär“ ein Problem mit dem Begriff des Vaters hast, könnte **Explore & Get Free** für dich dran sein...)
2. Hand aufs Herz: Wie „präsent“ bist du momentan am Tisch des Vaters (30% / 60% / 100%)? Was lenkt dich am meisten ab (Handy, Kinder, tägliche Pflichten, Sorgen...) – und wie versuchst du aktuell gegenzusteuern?



EXPERIENCE / GET FREE: GOLD, KLEIDUNG & AUGENSALBE (25-50 min)

Lies noch einmal Offenbarung 3,15-19 und versuche, die bildhaften Begriffe auf dein Leben zu übertragen.

(Tipp: Falls ihr eine Studienbibel zur Verfügung habt, lest auch gern Nr. 2227, Unterpunkte 314, 318 nach... 😊)

	... bedeutet für mich:	... suche ich bisher hier:	Was möchte Gott mir lieber schenken?
GOLD	<i>z.B. Wohlstand...?</i>	<i>Sicherer Job...?</i>	<i>Seine Prioritäten...</i>
WEISSE KLEIDUNG			
AUGEN-SALBE			

Nimm dir anschließend noch etwas Zeit für dich und reflektiere:

- Wo bin ich lau geworden, folge Gott nur halbherzig nach? Wo habe ich falsches Gold erstrebt (was genau)?
 - Fühle ich mich unwürdig? Was hält mich ab, zum Tisch des Vaters zu kommen (Minderwert, Scham, Lüge, ...)?
 - Wo bin ich blind für Gottes Anliegen? Bin ich geblendet von der „Welt“ und kreise stets um mich selbst?
- ➔ Schreibe alles auf und suche *in diesen Dingen* furchtlos die Nähe Gottes – er wird sich dir nahen (Jakobus 4,8)!
- ➔ Bring alles, was dich belastet, zum Kreuz von Jesus. Feiere die Tatsache, dass der Vater dich ohne Wenn und Aber an seinem Tisch willkommen heißt! Dabei könnt ihr z.B. den Song **Ich laufe zum Vater** anhören.



REFLEXION / NEXT STEP: VERABREDUNG MIT GOTT (20-40 min / zuhause)

- ➔ Inspiriert euch gegenseitig mit Ideen, wie ihr während eurer Zeit mit Gott nicht so leicht abgelenkt werdet – z.B.
- Handy ausschalten oder auf „Flugmodus“ bzw. „nicht stören“ schalten...
 - Zettel bereitlegen, um Gedanken / Ideen aufschreiben zu können, die einem plötzlich kommen...
 - Definiere deinen besonderen Ort (Gebetskammer, Wald, Berge etc) und besonderen Zeitpunkt...
 - Nutze deinen Terminkalender und trage dein „Date“ mit Gott dort ein...
- ➔ Was tust du mit deinem besten Freund / Freundin am liebsten? Und wie ist das bei Gott? Sammelt Ideen, wie eine Quality-Zeit mit Gott aussehen könnte (Kaffeetrinken, Wandern, Sport, Einkaufsbummel...). Vertraut auf die Kreativität des Heiligen Geistes, probiert mal ein wenig aus – und seid gespannt auf Gottes Überraschungen!
- ➔ Ist Fasten auch etwas für mich? Nutze die **21 Days**, um Gott in diesen drei Wochen ganz neu in deinen Alltag reinzunehmen und an die erste Stelle zu setzen. Betet auch als Group in dieser Zeit besonders füreinander!

➔ Um wöchentlich die Group Experience zu erhalten, trage dich **hier** in unseren  Channel ein!